

Ländlicher Raum: Erhöhte Gefahr von Schulschließungen?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 20. August 2021 09:54

[Zitat von samu](#)

Das ist m.M.n. das einzige, was funktionieren kann: 9 oder 10 Jahre gemeinsam und dann eine gymnasiale Oberstufe für Studieninteressierte.

Du möchtest also, dass 9-10 Jahre lang die Schüler trotz ihrer kognitiven Heterogenität zusammen unterrichtet werden? Was erhoffst du dir davon? Eines unserer Ziele in der Grundschule war ja bislang, 4 Jahre lang zu ermitteln, welcher schulische Weg der richtige für die Kids nach der Grundschulzeit wäre. Das wäre ja obsolet. Denkst du, leistungsschwache Kinder haben kein Recht auf leistungsgerechte Förderung, leistungsstarke Kinder nicht auf leistungsgerechte Forderung? In einer Klasse mit großer Leistungsspanne ist das nur sehr bedingt machbar.